Agenda

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Sedrun**

Band (Jahr): **- (2004)**

Heft 2

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

AlpTransit Gotthard San Gottardo

Der Gotthard-Basistunnel

Sedrun 2/04

10936

Herausgeberin:
AlpTransit Gotthard AG
Zentrum AlpTransit
7188 Sedrun
www.alptransit.ch
Telefon 081 936 51 20

In Sedrun läuft es rund! Inzwischen sind mehr als 4800 m Tunnel ausgebrochen. Dass die Vortriebsarbeiten am Schachtfuss zügig vorankommen, davon konnten sich die Parlamentarier der NEAT-Aufsichtsdelegation und die Spitze der Schweizerischen Bundesbahnen in diesem Herbst vor Ort überzeugen.

Infos aus erster Hand

Über ein Drittel des Gotthard-Basistunnels ist ausgebrochen. In Uri haben die Vorarbeiten für den Teilabschnitt Erstfeld begonnen. Aus heutiger Sicht kann der Gotthard-Basistunnel Ende 2015 eröffnet werden. Und dennoch: An der NEAT scheiden sich die Geister. Tatsache ist aber, Bevölkerung und Parlament stehen mehrheitlich hinter dem grössten Umweltschutzprojekt der Schweiz.

Wer sich vor Ort oder via Internet über die neue Gotthardbahn informiert, kommt zu einer differenzierten Meinung. Bis jetzt zählten wir auf unseren Baustellen in Amsteg, Sedrun und Bodio rund 250'000 Besucher/innen. Eine repräsentative Umfrage ergab erfreuliche Resultate: Auf einer Bewertungsskala von 1 bis 10 Punkten wurden für Vortrag, Baustellenführung, Ausstellung, etc. Werte zwischen 8.07 und 9.43 vergeben. Auch das Internet wird als aktuelle Informationsquelle rege benützt. Rund eine Million Interessierte aus aller Welt haben sich bis jetzt auf der viersprachigen Website www.alptransit.ch eingeloggt. Und es werden täglich mehr.

Sicher ist: Unser Projekt wird auch künftig kontrovers diskutiert werden – aber nur wer sich aus erster Hand informiert, kann konstruktiv mitreden.

Peter Zbinden
Vorsitzender der Geschäftsleitung
AlpTransit Gotthard AG

04 G 6446

Agenda

4. Dezember 2004
Barbarafeier

Dezember 2004
Durchschlag Tunnelaufweitung 2

Januar 2005
Abschluss Ausbrucharbeiten Seitenstollen Süd

Februar 2005
Beginn Ausbrucharbeiten Abluftstollen Süd

11. Juni 2005
Tag der offenen Baustelle Sedrun

Titelbild: Im September 2004 besuchte die Spitze der Schweizerischen Bundesbahnen die NEAT-Baustelle Sedrun.